

*Bot 1-5, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100*  
ABSCHEID

## V e r o r d n u n g

zur Sicherung von Naturdenkmalen im Landkreis Scheibbs.

Auf Grund der §§ 3, 12 Abs. 1, 13 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (RGBl. I S. 821) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (RGBl. I S. 1275) wird mit Zustimmung der höheren Naturschutzbehörde für den Bereich des Landkreises Scheibbs folgendes verordnet:

### § 1.

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmale werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes.

### § 2.

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Veränderung der Naturdenkmale ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmale oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen, z. B. durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt oder dergleichen. Als Veränderung eines Baundenkmals gilt auch das Ausästen, das Abbrechen von Zweigen, das Verletzen des Wurzelwerks oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmals handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmalen der Naturschutzbehörde zu melden.

### § 3.

Ausnahmen von den Vorschriften im § 2 können von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden.

### § 4.

Wer den Bestimmungen des § 2 zuwiderhandelt, wird nach den §§ 21 und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

### § 5.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntgabe im Amtsblatt in Kraft.

./.

Liste der Naturdenkmale

Lfd. Nummer in Naturdenk- malbuch.	Bezeichnung, An- zahl, Art, Name d. Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale			Bezeichnung d. mitgeach. Umgebung, zugelassene Nutzung u. s.
		Stadt-, Land-Ge- meinde (Ortsbez., Gemarkung, Forst- amt)	Meßtischbl. 1:25 000; Jagen-Nummer, Flur-, Parzel- len-Nummer; Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Ge- bäudepunkten (Himmelsrich- tung, Entfernung u. dgl.)	
59	"Die Not"	Gemeinde Göstling a. d. Y.	229 u. 268 Wald 366/4 Bach 371/3 Straße	Fahrstraße Stein- bachtal z. Jagd- schloß ca. 3 km v. d. Abzweigung Göstling-Lunz.	keine

Scheibbs, den 4. August 1941

Der Landrat  
als untere Naturschutzbehörde:

Unterschrift unleserlich.